Jahresabschluss

2016

Inhaltsübersicht

Anlage	Bezeichnung	Seite
1	***Bilanz***	1
2	***Gewinn- und Verlustrechnung*** *für die Zeit vom 01. Januar* *bis 31. Dezember*	2
3	***Anhang***	
	A) Angaben und Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	3
	B) Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	3
	C) Darlehensspiegel	4
	D) Anlagespiegel	5
	E) Personalstatistik	6
4	***Lagebericht***	7
5	***Rechtliche Grundlagen***	
	1.) Rechtliche Verhältnisse	8
	2.) Angaben zu Organen	9
6	***Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses***	
	Erläuterungen zur Bilanz	
	Aktivseite	
	A) Anlagevermögen	10
	B) Umlaufvermögen	10
	Passivseite	
	A) Eigenkapital	10
	C) Zuschüsse	10
	D) Rückstellungen	10
	E) Verbindlichkeiten	11
	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	
	1.) Erträge	12
	2.) Aufwendungen	13
7	***Vermögensplanabrechnung***	14

Anlage 1
BILANZ ZUM 31.12.2016

AKTIVA

		31.12.2016	Zum Vergleich Vorjahr 31.12.2015
A	**Anlagevermögen**		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	**432,00 €**	**468,00 €**
II.	Sachanlagen		
	1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	228.992,50 €	228.992,50 €
	2. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	- €	- €
	3. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	- €	- €
	4. Bauten auf fremden Grundstücken	- €	- €
	5. Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	- €	- €
	6. Verteilungs- und Sammlungsanlagen (Kanalisation)	37.652.828,00 €	38.267.329,00 €
	7. Gleisanlagen, Streckenausrüstung	- €	- €
	8. Fahrzeuge für Personen -und Güterverkehr	- €	- €
	9. Maschinen und maschinelle Anlagen ohne Nr. 5	- €	- €
	10. Betriebs- und Geschäftsausstattung	43.853,00 €	51.740,00 €
	11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	506.513,70 €	1.046.883,80 €
	Summe Sachanlagen	**38.432.187,20 €**	**39.594.945,30 €**
III.	Finanzanlagen	**- €**	**- €**
	Summe Anlagevermögen	**38.432.619,20 €**	**39.595.413,30 €**
B	**Umlaufvermögen**		
I.	Vorräte	- €	- €
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr: 0 €	609.493,85 €	562.734,75 €
	2. Forderungen gegen verbundende Unternehmen, davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	4. Forderungen an die Stadt Offenburg, davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	5. Sonstige Vermögensgegenstände	- €	- €
III.	Wertpapiere	- €	- €
IV.	Kassenbestand	1.790.317,36 €	784.629,32 €
	Summe Umlaufvermögen	**2.399.811,21 €**	**1.347.364,07 €**
C	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**- €**	**- €**
	SUMME AKTIVA	**40.832.430,41 €**	**40.942.777,37 €**

PASSIVA

		31.12.2016	Zum Vergleich Vorjahr 31.12.2015
A	**Eigenkapital**		
I.	Stammkapital	- €	- €
II.	Rücklagen	- €	- €
III.	Gewinn/Verlust	24.617,87 €	98.251,72 €
	aus Vorjahren (Kalkulation 2013-2014)	- 111.201,63 €	- 111.201,63 €
	aus Vorjahren (Kalkulation 2015-2017)	76.282,54 €	- 21.969,18 €
	Summe Eigenkapital	**- 10.301,22 €**	**- 34.919,09 €**
B	**Sonderposten mit Rücklagenanteil**	- €	- €
C	**Empfangene Ertragszuschüsse**	**11.278.132,80 €**	**11.804.761,72 €**
D	**Rückstellungen**		
	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichungen	- €	- €
	2. Steuerrückstellungen	- €	- €
	3. Sonstige Rückstellungen	8.000,00 €	- €
	Summe Rückstellungen	**8.000,00 €**	**- €**
E	**Verbindlichkeiten**		
	1. Anleihen davon Restlaufzeit mehr als 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: 1.104.558,06 €	29.092.938,47 €	28.878.199,62 €
	3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: 463.660,36 €	463.660,36 €	294.735,12 €
	5. Verbindlichkeiten aus der Annahme von Wechsel	- €	- €
	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	8. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Offenburg davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: 0 €	- €	- €
	9. Sonstige Verbindlichkeiten davon		
	a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	- €	- €
	b) aus Steuern		
	c) im Rahmen der sozialen Sicherheit		
	Summe Verbindlichkeiten	**29.556.598,83 €**	**29.172.934,74 €**
F	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**- €**	**- €**
	SUMME PASSIVA	**40.832.430,41 €**	**40.942.777,37 €**

Anlage 2

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2016

		01.01.-31.12.2016 [€]	01.01.-31.12.2015 [€]
1.	**Erträge**		
1.1	Erlöse aus Abwassergebühren	7.201.559	7.188.935
1.2	Straßenentwässerungsanteil	1.343.567	1.366.503
1.3	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	533.273	545.305
2.	Erhöhung und Verminderung Bestand	0	0
3.	Aktivierte Eigenleistungen	30.399	7.908
4.	Sonstige Erträge	751	677
	Gesamterträge	**9.109.549**	**9.109.328**
5.	**Materialaufwand**		
a)	Aufwendungen für Betriebsstoffe	8.879	10.208
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	247.063	147.071
6.	**Personalaufwand**		
a)	Löhne und Gehälter	0	0
b)	soziale Abgaben und Altersversorgung	0	0
c)	davon für Altersversorgung: T€		
7.	**Abschreibungen**		
a)	auf Sachanlagen	1.754.909	1.785.081
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0
8.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**		
8.1	Umlagen AZV	4.991.106	5.026.126
8.2	Fremdarbeiten	292.829	299.563
8.3	Sonstiger Aufwand	222.756	150.405
	Gesamtaufwendungen	**7.517.542**	**7.418.454**
9.	Erträge aus Beteiligungen	0	0
10.	Erträge aus Wertpapieren	0	0
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.406	1.461
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0
13.	**Zinsaufwendungen**		
13.1	Zinsaufwand	1.568.970	1.594.083
14.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**25.443**	**98.252**
15.	Erträge aus Gewinngemeinschaften	0	0
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0
17.	außerordentliche Erträge	500	0
18.	außerordentliche Aufwendungen	1.325	0
19.	**außerordentliches Ergebnis**	**24.618**	**98.252**
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0
21.	Sonstige Steuern	0	0
22.	**Jahresgewinn / Jahresverlust**	**24.618**	**98.252**

	Behandlung des Jahresgewinnes:	
a)	zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b)	aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	
c)	auf neue Rechnung vorzutragen	**24.618**

Anlage 3

Anhang für das Geschäftsjahr 2016

A) Angaben und Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGBW) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) i. V. mit den Regelungen des dritten Buches des Handelsgesetzbuches (§ 242 ff. HGB) aufgestellt worden. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde dabei das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Wertansätze des Jahresabschlusses vom 31.12.2015 wurden unverändert übernommen.

B) Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet. Kanäle werden auf 40 Jahre abgeschrieben. Kanalsanierungen (Inliner) werden auf 20 Jahre abgeschrieben.

Das Sachanlagevermögen unterliegt einer betrieblichen Nutzung und wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige, nutzungsbedingte Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen werden entsprechend dem Nutzungsverlauf nach der linearen Methode vorgenommen. Die Abschreibung beginnt in dem Monat, in dem das Anlagegut angeschafft wurde.

Bei unbeweglichen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens beginnt die Abschreibung mit dem Tag der Abnahme. Geringwertige Vermögensgegenstände werden sofort abgeschrieben und im Folgejahr Abgänge in entsprechender Höhe unterstellt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nominalbeträgen unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Die Bewertung von Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten erfolgte zum Nominalwert.

Die Verbindlichkeiten wurden mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Anlage 3

Anhang für das Geschäftsjahr 2016

C) DARLEHENSSPIEGEL 2016

Kreditinstitut		Zins p.a.	Laufzeit bis	Stand am 31.12.2015	Zins	Tilgung	Umschuldung	Stand am 31.12.2016
Münchner Hypo	K 584	6,23%	2022	597.171,63 €	35.456,81 €	75.752,87 €		**521.418,76 €**
Helaba	K 593	4,63%	2020	160.193,24 €	6.888,84 €	30.711,16 €		**129.482,08 €**
Nord LB	K 599	6,19%	2022	2.524.311,31 €	148.883,53 €	326.922,87 €		**2.197.388,44 €**
SPK OG	K 600	1,76%	2024	1.155.212,97 €	20.175,35 €	23.696,68 €		**1.131.516,29 €**
Dexia	K 620	4,59%	2017	56.750,66 €	1.923,69 €	40.076,31 €		**16.674,35 €**
Dexia	K 626	4,74%	2017	305.489,54 €	11.658,11 €	160.341,89 €		**145.147,65 €**
Dexia	K 628	6,04%	2023	929.635,57 €	53.833,36 €	103.572,96 €		**826.062,61 €**
LB BW	K 632	3,70%	2019	686.308,14 €	24.950,49 €	31.921,32 €		**654.386,82 €**
LB BW	K 646	5,34%	2017	152.100,26 €	6.319,22 €	91.059,69 €		**61.040,57 €**
SPK OG	K 648	3,96%	2021	427.624,30 €	16.867,78 €	4.454,40 €		**423.169,90 €**
SPK OG	K 652	4,18%	2023	1.275.680,33 €	53.009,94 €	20.000,00 €		**1.255.680,33 €**
SPK OG	K 654	2,49%	2024	1.450.467,66 €	35.979,14 €	14.725,56 €		**1.435.742,10 €**
SPK OG	K 655	2,62%	2024	873.882,19 €	22.808,99 €	8.827,08 €		**865.055,11 €**
SPK OG	K 656	2,72%	2025	1.762.517,36 €	47.759,79 €	17.713,76 €		**1.744.803,60 €**
SPK OG	K 660	2,82%	2025	500.000,00 €	14.047,13 €	5.000,00 €		**495.000,00 €**
Helaba	K 662	4,04%	2036	1.599.335,74 €	64.214,98 €	26.505,02 €		**1.572.830,72 €**
Helaba	K 664	4,60%	2017	896.703,55 €	40.991,94 €	15.008,06 €		**881.695,49 €**
Dexia	K 666	4,32%	2018	1.840.000,00 €	79.218,98 €	20.000,00 €		**1.820.000,00 €**
Dexia	K 667	4,85%	2018	1.480.000,00 €	71.606,92 €	16.000,00 €		**1.464.000,00 €**
LB BW	K 668	4,51%	2018	371.927,50 €	16.706,11 €	4.010,00 €		**367.917,50 €**
LB BW	K 670	3,92%	2019	1.860.000,00 €	72.618,00 €	20.000,00 €		**1.840.000,00 €**
SPK OG	K 671	3,83%	2019	929.762,67 €	35.426,48 €	12.873,52 €		**916.889,15 €**
Helaba	K 672	3,58%	2019	750.000,00 €	26.742,60 €	8.000,00 €		**742.000,00 €**
SPK OG	K 673	3,42%	2020	940.000,00 €	32.019,76 €	10.000,00 €		**930.000,00 €**
SPK OG	K 675	3,08%	2020	760.000,00 €	23.315,60 €	8.000,00 €		**752.000,00 €**
SPK OG	K 677	3,81%	2021	1.428.750,00 €	54.221,07 €	15.000,00 €		**1.413.750,00 €**
SPK OG	K 678	1,99%	2022	967.500,00 €	19.178,63 €	10.000,00 €		**957.500,00 €**
SPK OG	K 679	1,80%	2023	1.396.875,00 €	24.890,63 €	37.500,00 €		**1.359.375,00 €**
KFW	K 680	0,71%	2024	800.000,00 €	5.606,55 €	27.588,00 €		**772.412,00 €**
Liga Bank	K 683	0,54%	2026	0,00 €		- €		**1.400.000,00 €**
Verbindlichkeit gegen Kreditinstitute				**28.878.199,62 €**	**1.067.320,42 €**	**1.185.261,15 €**	**- €**	**29.092.938,47 €**

Anlage 3

D) Anhang für das Geschäftsjahr 2016

ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS 2016

	Anschaffungs-/ Herstellungs-kosten 01.01.2016 EURO	Zugänge EURO	Abgänge EURO	Umbuchungen +/- EURO	Anschaffungs-/ Herstellungs-kosten 31.12.2016 EURO	Abschrei-bungen (kumuliert) 01.01.2016 EURO	Abschrei-bungen des Geschäfts-jahres EURO	Sonder Abschreibung	Abgang Entnahmen EURO	Abschrei-bungen (kumuliert) 31.12.2016 EURO	Buchwerte zum 31.12.2016 EURO
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	540,00	0,00	0,00	0,00	540,00	72,00	36,00	0,00	0,00	108,00	**432,00**
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke u.Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	228.992,50	0,00	0,00	0,00	228.992,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**228.992,50**
2. Techn.Anlagen und Maschinen Verteilungsanlagen	80.765.790,29	241.836,27	87.738,67	890.648,63	81.810.536,52	42.498.461,29	1.746.985,90	0,00	87.738,67	44.157.708,52	**37.652.828,00**
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	128.835,86	0,00	0,00	0,00	128.835,86	77.095,86	7.887,00	0,00	0,00	84.982,86	**43.853,00**
4. Geleistete Anzahlungen Anlagen im Bau	1.046.883,80	517.787,38	0,00	-890.648,63	674.022,55	0,00	0,00	0,00	167.508,85	167.508,85	**506.513,70**
	82.171.042,45	**759.623,65**	**87.738,67**	**0,00**	**82.842.927,43**	**42.575.629,15**	**1.754.908,90**	**0,00**	**255.247,52**	**44.410.308,23**	**38.432.619,20**
III. Finanzanlagen											
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**
Summe Anlagenvermögen	**82.171.042,45**	**759.623,65**	**87.738,67**	**0,00**	**82.842.927,43**	**42.575.629,15**	**1.754.908,90**	**0,00**	**255.247,52**	**44.410.308,23**	**38.432.619,20**

Anlage 3

Anhang für das Geschäftsjahr 2016

E) Personalstatistik

Die Stadtentwässerung Offenburg hat kein eigenes Personal, die anfallenden Arbeiten wurden für den kaufmännischen und technischen Bereich vom Personal des Abwasserzweckverbandes "Raum Offenburg" durchgeführt.

Anlage 4

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Offenburg ist für die nachfolgende Aufgabe gegründet worden:

- Abwasser der Stadt Offenburg im Rahmen der bundes- und landesrechtlichen Normen und der Satzung der Stadt Offenburg über die öffentliche Abwasserbeseitigung in der jeweils gültigen Fassung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln und den Hauptsammlern des Abwasserzweckverbandes zur Reinigung und Ableitung zuzuführen.

Im Geschäftsjahr 2016 lag die gebührenpflichtige Abwassermenge für die ca. 12.000 Haushalte in Offenburg bei knapp 3,6 Mio.m³, die gebührenpflichtige Abwassermenge für die Versorgung der Eigenbrunnen wurde mit 491.000 m³ abgerechnet. Die versiegelte Fläche wurde mit ca. 5,6 Mio. m² für das Jahr 2016 ermittelt.

Das Jahresergebnis fiel planmäßig aus. Das Geschäftsjahr 2016 konnten wir mit einem positiven Ergebnis von 24 T€ abschließen.

Die Maßnahmen in der Lehbergstraße in Zunsweier und in der Siedlung in Bohlsbach konnten wir in 2016 beginnen, werden diese allerdings erst in 2017 abschließen.

Die Gebührensätze für 2016 wurden ermittelt auf:

1,49 €/m³ Schmutzwassergebühr
0,32 €/m² Niederschlagswassergebühr.

Ausblick 2017
Für das Geschäftsjahr 2017 sind Investitionen in Höhe von 2.675 T€ geplant, die sich wie folgt aufteilen:

Neubau bzw. Einzelmaßnahmen	2.175 T€
Kanalsanierungsmaßnahmen gem. EKVO	500 T€

Anlage 5

Rechtliche Grundlagen

1. Rechtliche Verhältnisse

Gründung:	01. Januar 1994
In Kraft getreten:	01. Januar 1994
Firma:	Stadtentwässerung Offenburg
Rechtsform:	Die Stadtentwässerung wird als Eigenbetrieb der Stadt Offenburg geführt
Sitz:	Offenburg
Regelung der Rechtsverhältnisse:	Betriebssatzung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Offenburg
Gegenstand des Eigenbetriebes:	Abwasserbeseitigung der Stadt Offenburg im Rahmen der bundes- und landesrechtlichen Normen und der Satzung der Stadt Offenburg über die öffentliche Abwasserbeseitigung
Offenburg und Stadtteile:	Kernstadt Offenburg Bohlsbach Bühl Elgersweier Fessenbach Griesheim Rammersweier Waltersweier Weier Windschläg Zell Weierbach Zunsweier

Anlage 5

Rechtliche Grundlagen

2. Angaben zu Organen der Stadtentwässerung Offenburg (Stand: 31.12.2016)

a) Betriebsausschuss / Technischer Ausschuss (§ 5 Betriebssatzung)

Vorsitzender:	Herr Bürgermeister Oliver Martini
Mitglieder:	Herr Dr. Albert Glatt Frau Regina Heilig Herr Willi Wunsch Herr Jochen Ficht Herr Heinz Hättig Herr Arthur Jerger Herr Ingo Eisenbeiß Herr Stefan Konprecht Herr Thomas Bauknecht

b) Oberbürgermeisterin (§ 6 Betriebssatzung)

Frau Edith Schreiner

c) Betriebsleitung (§ 7 Betriebssatzung)

Geschäftsführer des Abwasserzweckverbandes „Raum Offenburg“	Herr Dipl.-Ing. Ralph-Edgar Mohn

Anlage 6

Erläuterungen zur Bilanz

Aktivseite

A) Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens geht aus dem beigefügten Anlagenachweis hervor. Im Geschäftsjahr 2016 haben wir in die Kanalisation rund 760 T€ investiert.

B) Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2016 setzen sich zusammen aus der Erstattung der Abwassergebühren, abzüglich Abwasserabsetzungen und Abschläge für den Monat Dezember der Offenburger Wasserversorgung GmbH (OWV) (528 T€), die Abrechnung für den Anteil der Baumaßnahme Leimental an die Stadt Offenburg abzüglich die Erstattung für den Straßenentwässerungsanteil 2016 in Höhe von 74 T€ sowie sonstige Forderungen von 7 T€. Der Kassenbestand lag am Bilanzstichtag bei ca. 1,8 Mio€.

Passivseite

A) Eigenkapital

Das Eigenkapital besteht aus den Jahresergebnissen des aktuellen Jahres und der Vorjahre.

C) Beiträge und Zuschüsse

Bei den empfangenen Zuschüssen handelt es sich um von den Kunden erhobene Abwasserbeiträge sowie um übernommene Zuschüsse, die passiviert und jährlich mit 2,5% zugunsten der Umsatzerträge aufgelöst werden. Beitragsrechtliche Forderungen an die Bundesanstalt für Immobilien für das Gebiet Holderstock in Höhe von 199.286,09 € sind aus handelsrechtlichen Gründen nicht enthalten. Die Beiträge fließen vertragsrechtlich erst, wenn weitere Grundstücke verkauft werden.

D) Rückstellungen

Für die Finanzprüfung der Gemeindeprüfungsanstalt wurde eine Rückstellung in Höhe von 8 T€ gebildet.

Anlage 6

Erläuterungen zur Bilanz

Passivseite

E) Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten gehen aus nachstehendem Verbindlichkeitsspiegel hervor:

	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit bis 5 Jahre	über 5 Jahre	Summe
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.104.558 €	129.482 €	27.858.898 €	29.092.938 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	463.660 €			463.660 €
Gesamtbetrag Verbindlichkeiten	**1.568.218 €**	**129.482 €**	**27.858.898 €**	**29.556.598 €**

Die Position Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten geht aus dem Darlehensspiegel hervor.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich zusammen aus diversen Lieferantenverbindlichkeiten für Baumaßnahmen abzüglich der Umlagenrückerstattung durch den AZV (136 T€), Verbindlichkeiten an Banken zum Stichtag (9 T€), Verbindlichkeiten für Dienstleistungsabrechnung zur Abwicklung der versiegelten Flächen (29 T€), die Endabrechnung für die Abwassergebühren an die OWV für das Jahr 2016 (252 T€) sowie Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Offenburg für die Verwaltungskosten in Höhe von 38 T€.

Anlage 6

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1.) Erträge:

	2016 [in T€]	2015 [in T€]	Differenz
Erträge aus Abwassergebühren, Eigenbrunnen abzüglich Absetzungen	7.202	7.188	14
Erträge Straßenentwässerungsanteil	1.344	1.367	-23
Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	533	545	-12
Aktivierte Eigenleistungen	30	8	22
Sonstige Erträge	1	1	0
	9.110	**9.109**	**1**

Auf die Abwassergebühren wurde im Lagebericht bereits eingegangen. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2015 blieben die Einnahmen auf dem gleichen Niveau.

Der Straßenentwässerungsanteil betrug im Geschäftsjahr 2016 1.344 T€ und blieb damit auf dem Niveau des Vorjahres.

Die Auflösungen der Beiträge und Zuschüsse wurden mit 533 T€ ermittelt.

Die aktivierten Eigenleistungen wurden mit 30 T€ berechnet. Hierbei konnten Maßnahmen aus 2015 im Jahr 2016 abgerechnet werden und waren somit um 22 T€ höher als im Vorjahr.

Anlage 6

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

2.) Aufwendungen:

	2016 [in T€]	2015 [in T€]	Differenz [in T€]
Abschreibungen und Wertberichtigungen	1.755	1.785	-30
Umlagen AZV	4.991	5.026	-35
Fremdarbeiten	293	299	-6
Betriebsaufwand	478	308	170
	7.517	**7.418**	**99**

Die Position Abschreibungen und Wertberichtigungen setzt sich zusammen aus der Anlage 3 Entwicklung des Anlagevermögens (1.755 T€). Die Abschreibungen blieben auf dem Niveau der Vorjahre, fielen aufgrund der niedrigen Investitionssumme etwas günstiger aus.

Die Umlagen des Abwasserzweckverbandes „Raum Offenburg" waren aufgrund des positiven Ergebnisses des AZV geringer als im Vorjahr

Bei den Fremdarbeiten handelt es sich hauptsächlich um Verwaltungskostenabrechnungen der Stadt Offenburg (46 T€), die Kosten der kaufmännischen Betriebsführung des Abwasserzweckverbandes „Raum Offenburg" (60 T€) und Dienstleistungsaufwendungen der Offenburger Wasserversorgung GmbH (187 T€).

Der Betriebsaufwand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 170 T€. Die Unterhaltungsaufwendungen im Kanalbereich fielen in der geplanten Höhe aus. Im Vorjahr war die Summe deutlich unter dem Ansatz. In 2016 wurden Schachtsanierungen durchgeführt, die sich dann im Aufwand niederschlugen.

Anlage 7

Vermögensplanabrechnung 2016

	Finanzierungsmittel (Einnahmen) in [T€]	**Reste Vorjahre**	**Planansatz lfd. Jahr 2016**	**Ergebnis ldf. Jahr 2016**	**HH-Rest lfd. Jahr**	**Über- /Unter- schreitung +/-**
1.	Zuführung zum Stammkapital	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
2.	Zuführung zu Rücklagen	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
3.	Jahresgewinn	0 €	**17 €**	25 €	0 €	8 €
4.	Zuführung zu Sopo mit Rücklagenant.	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
5.	Zuweisungen/Zuschüsse	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
6.	Beiträge u.ä. Entgelte	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
7.	Zuführung zu langfr. Rückstellungen	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
8a.	Kredite von der Gemeinde	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
8b.	Kredite von Dritten	800 €	**1.945 €**	1.400 €	0 €	-545 €
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	0 €	**1.813 €**	1.754 €	0 €	-59 €
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
11.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0 €	**56 €**	56 €	0 €	0 €
	Finanzierungsmittel Gesamt	800 €	**3.831 €**	3.235 €	0 €	-596 €

	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) in [T€]	**Reste Vorjahre**	**Planansatz lfd. Jahr 2016**	**Ergebnis ldf. Jahr 2016**	**HH-Rest lfd. Jahr**	**Über- /Unter- schreitung -/+**
1.	Erwerb von Sachanlagen	0 €	**2.110 €**	760 €	0 €	1.350 €
2.	Finanzanlagen	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
3.	Rückzahlung Stammkapital	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
	Ausschüttung Gewinne	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
4.	Entnahme aus Rücklagen	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
5.	Jahresverlust	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
6.	Entnahme Sopo mit Rücklagenant.	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	0 €	**503 €**	533 €	0 €	-30 €
8.	Entnahme langfr. Rückstellungen	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
9.	Tilgung von Krediten	0 €	**1.218 €**	1.185 €	0 €	33 €
10a.	Gewährung von Krediten an Gemeinde	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
10b.	Gewährung von Krediten an Dritte	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus VJ	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
	Finanzierungsbedarf Gesamt	0 €	**3.831 €**	2.478 €	0 €	1.353 €

	Finanzierungsüberschuss / Finanzierungsfehlbedarf	**757 €**
	Veranschlagung Überschuss im WP 2018	**757 €**

Offenburg, 22.05.2017

.....
Ralph-Edgar Mohn
Betriebsleiter